

Seite 72: Gleichung (13.12) und der davorstehende Absatz werden ersetzt durch:

Für das räumliche Wegelement $d\ell^2 = dx^2 + dy^2 + dz^2$ sind die geodätischen Linien die minimalen (kürzesten) Verbindungen zwischen benachbarten Punkten. Das sind Geraden im dreidimensionalen Raum oder Großkreise auf der Kugeloberfläche. Für das Wegelement $ds^2 = c^2 dt^2 - d\ell^2$ sind die relevanten zeitartigen geodätischen Linien die lokal maximalen Verbindungen (wegen des Minuszeichens). Das allgemeine $ds^2 = g_{\mu\nu} dx^\mu dx^\nu$ könnte für das räumliche Wegelement $d\ell^2$ stehen, für $ds^2 = c^2 dt^2 - d\ell^2$, oder für einen allgemeineren Fall (gekrümmter Raum, speziell für die Beschreibung eines Gravitationsfelds). Hierfür verwenden wir anstelle von *minimal* oder *maximal* die in jedem Fall notwendige Bedingung *stationär*. Für eine geodätische Linie zwischen zwei Punkten A und B muss damit gelten:

$\delta \int_A^B ds = \delta \int_A^B \sqrt{g_{\mu\nu} dx^\mu dx^\nu} = 0$	Bedingung für geodätische Linie	(13.12)
----------------------------------------------------------------------------	------------------------------------	---------

Seite 201: In (35.31) ist der Faktor vor dem Integral $1/(2\pi)^3$ anstelle von $1/(2\pi)$.

Seite 212: Auf dieser Seite ist das Symbol T durch τ zu ersetzen.

Seite 358: Die zweite Gleichung und der nachfolgende Text werden korrigiert:

$$\Gamma_{00}^1 = -\frac{g^{11}}{2} \frac{\partial g_{00}}{\partial x} - \frac{g^{12}}{2} \frac{\partial g_{00}}{\partial y} = -\frac{1 - \omega^2 y^2/c^2}{2} \frac{2\omega^2 x}{c^2} - \frac{\omega^2 x y}{2c^2} \frac{2\omega^2 y}{c^2} = -\frac{\omega^2}{c^2} x$$

Ein anderes Beispiel ist ...

Vor der 4. Gleichung werden die Worte “in der führenden Ordnung“ gestrichen.

Seite 372: Die erste Gleichung und der nachfolgende Text sollen lauten:

$$\Omega^2 = \frac{2GM}{r^3} \quad \text{und} \quad \frac{v^2}{c^2} = \frac{1}{4} \frac{\Omega^2 r^2}{c^2} = \frac{1}{4} \frac{r_S}{r}$$

mit $r_S = 2GM/c^2$. Im Schwerpunktsystem hat jeder der beiden Sterne den Abstand $r/2$ vom Zentrum und daher die Geschwindigkeit $v = \Omega r/2$. Die abgestrahlte Leistung ...

Damit wird die dritte Gleichung zu

$$\frac{\Delta E}{|E|} = \frac{2\pi}{\Omega} \frac{P}{|E|} = \frac{32\pi}{5} \left(\frac{r_S}{r} \right)^{5/2} = \frac{1024\pi}{5} \left(\frac{v}{c} \right)^5$$

¹Für wertvolle Hinweise bedanke ich mich bei Florian Oppermann, Markus Kloimwieder und Hans Walliser.